



DIE NATIONALPARK KALKALPEN ZEITSCHRIFT
Heft 49, Herbst 2004 www.kalkalpen.at € 4,-

N A T U R I M
AUFWIND



**AKROBATEN
DER LÜFTE**

*Greifvögel im National-
park Kalkalpen*



**DEM BUCHDRUCKER
AUF DER SPUR**

DAS MEER
*Die Wiege der
Kalkalpen*



lebensministerium.at

Titelbild:
Junger
Steinadler



Akrobaten der Lüfte

Foto: Mayr



Der Nationalpark Kalkalpen war in Wels

Foto: NP Kalkalpen



Quelle: architektur & klima & syn



Ein Jahr Villa Sonnwend

Foto: Thöny

Nationalpark Steno 4

Impressum 5

... Greifvögel im Nationalpark Kalkalpen 6

Dem wilden Wald wieder einen Schritt näher 12

Dem Buchdrucker auf der Spur 14

WISSEN

Rätselaufwind 16

Buchtipps 17

Termine & Angebote 18

Der Nationalpark Kalkalpen war in Wels 20

Vom Schloss ins Jagdrevier 22

Das Meer – die Wiege der Kalkalpen 24

Nationalpark Region
Gemeinsam für das Ennstal 28

Natur beobachten mit Franz Sieghartsleitner
Am Wasserklotz 30



JUNIOR Wandern macht Spaß... – wirklich? 32

Essen & Trinken 34

Angebot
Der Nationalpark Shop 36



Foto: Bundesforste

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Dürfen im Nationalpark Kalkalpen Maßnahmen gegen eine Borkenkäferkatastrophe gesetzt werden? Dieses Thema entzündete sich am Beispiel Feichtau und hat unsere Arbeit seit Jahresbeginn beherrscht.

Alle Maßnahmen im Wald dienen nur dazu, dass sich der Borkenkäfer nicht auf angrenzende Wälder ausbreitet. Durch konsequente Eingriffe konnte bislang eine drohende Massenvermehrung verhindert werden. Die Maßnahmen auf der Feichtau erfolgten in Abstimmung mit der Nationalpark Gesellschaft, den zuständigen Behörden und der Wissenschaft.

Was in anderen Nationalparks – Nationalpark Harz, Bayerischer Wald, Berchtesgaden, Sumava, Gesäuse – Usus ist, wird bei uns vom Umweltdachverband als illegal und als Raubbau an der Natur bezeichnet.

Bernhard Schön berichtet ab Seite 12 vom neuen Modell im Umgang mit dieser Problematik. Dabei sind neben der Borkenkäferstudie der Universität für Bodenkultur auch unsere Erfahrungen und Gebietskenntnisse eingeflossen.

Heuer ist ein Mäusejahr, davon profitieren auch die Greifvögel. Über die Greifvögel im Nationalpark und deren Lebensweise erzählt Ihnen Norbert Pühringer.

Ich hoffe, wir dürfen Sie demnächst bei uns im Nationalpark begrüßen.

Hans Kammleitner

DI Hans Kammleitner